



INITIATIVE
FÜR
NATÜRLICHE
WIRTSCHAFTSORDNUNG

INWO Schweiz

**das wirtschaftssystem
das *kann* man ändern**

Vortragsreihe:

Schluss mit den ungerechtfertigten Extra-Gewinnen der Banken und dem „too big to fail“ der Banken

Datum: **Freitag, 3. September 2010**
Zeit: **19.00 Uhr**
Ort: **Restaurant Falken, Vorstadt 5, Schaffhausen**

Referenten: **Daniel Meier und Hansruedi Weber**; Co-Präsidenten INWO Schweiz
www.inwo.ch/geldschoepfung.html / www.monetative.ch

Dieser Vortrag wurde bereits an folgenden Orten durchgeführt: Basel im April, Luzern und Chur im Juni sowie im August in Solothurn.

Es braucht eine Vollgeld-Reform als Basis für ein gerechtes Geldsystem

Die 2008 ausgelösten Ereignisse auf den Finanzmärkten und ihre Folgen machen es offenbar: Eine der zentralen Ursachen ist die private Geldschöpfung der Banken.

Den meisten Menschen ist unbekannt, dass der allergrösste Teil unseres Geldes (ca. 80%) von privaten Banken als Kredit geschöpft wird und dass die Schweizerische Nationalbank dadurch nur einen sehr beschränkten Einfluss auf die Geldschöpfung bzw. die Geldmenge hat. Dadurch wurden die Banken „too big to fail“. Die Geldschöpfung muss deshalb zu einer transparenten, kontrollierbaren und öffentlichen Angelegenheit werden.

Eine Umsetzung der „Geldschöpfung in öffentlicher Hand“ verhindert nicht nur die ungerechtfertigten, leistungslosen Extragewinne der Privatbanken. Sie entschärft auch die sich wiederholenden Finanzblasen und ermöglicht gerechtfertigte Mehreinnahmen für die öffentliche Hand (die Gesellschaft). Die Staatsschulden können dadurch getilgt werden und eine niedrigere allgemeine Steuerlast ist die Folge.

Das Ziel einer nachhaltigeren Wirtschaft wird endlich realistisch und der Sozialbereich sowie die Ökologie werden profitieren.

Die Geldschöpfung gehört in öffentliche Hand und...

...stoppt Spekulations-Exzesse!

...stabilisiert die Wirtschaft!

...baut die Staatsschulden ab!

...verteilt den Geldschöpfungsgewinn!

...schafft krisensicheres Geld!

...kontrolliert die Geldmenge!

...senkt die Steuern!

Ein Initiativkomitee zur Einreichung einer Verfassungsinitiative ist im Aufbau. Weitere Fakten, Argumente und Infos gibt es auf www.inwo.ch/geldschoepfung.html und www.monetative.ch

Daniel Meier und Hansruedi Weber vom Vorstand der INWO Schweiz erläutern in gut verständlicher Form anhand von Filmausschnitten und Fakten das Thema.